



Nicole Johänttgen HENRY II

Album-Release Tour: Oktober 2018

Label: Selmabird Records

Vertrieb: NicoleJohaenntgen.com

Nicole Johänttgen – Saxophon

Jon Ramm – Posaune

Steven Glenn – Sousaphon

Paul Thibodeaux – Schlagzeug

Written and produced by Nicole Johänttgen except
“Ghostbusters” written by Ray Parker Jr.

Recorded by Uwe Schwidewski at 571 Recording
Studios in Zurich on June 14, 2017.

Mixed and mastered by Uwe Schwidewski.

Henry geht in die nächste Runde

Im Oktober präsentiert Nicole Johänttgen ihr **neues Album „Henry II“** mit Jon Ramm (Posaune), Steven Glenn (Sousaphon) und Paul Thibodeaux (Schlagzeug). Die Saxophonistin geht wieder mit ihren drei **Musikern aus New Orleans** auf Tour. „Henry II“ ist **verspielt und erfrischend**, einfach und ehrlich gespielt, groovt und rumpelt, pustet und schmettert vom New-Orleans-Jazz inspiriert.

Die Saxophonistin hat das neue Album in Zürich an einem halben Tag während der erfolgreichen ersten „Henry“-Tour mit der Originalbesetzung aufgenommen. Man spürt, wie vertraut und spiel-freudig die vier Musiker sind. „I’m Feelin’ Dank“ heisst das erste Stück, „vielen Dank“ sagen Nicole Johänttgen und ihre drei Musiker allen, die sie auf der ersten Tour unterstützt haben. Und zum Dank machen sie wieder mächtig Dampf. Die neuen Kompositionen sind lebendig, das Sousaphon bekommt noch mehr Raum. Die vier lassen sich Zeit für hochfliegende Improvisationen. Wie auf dem ersten Album „Henry“, das gekonnt zwischen Melancholie und Lebensfreude taumelte, ist auch auf „Henry II“ Platz für die langsameren und nachdenklichen Stücke, die die Qualitäten von Nicole Johänttgens „Henry“-Formation hervorheben.

Nicole Johänttgen (*1981) stammt aus dem Saarland und lebt seit 13 Jahren in Zürich, wo sie das Atelier-Stipendium der Stadt gewann und 2016 ein halbes Jahr in New York verbrachte. Dort startete sie das „Henry“-Projekt als Hommage an ihren Vater Heinrich, der sie zu ihren Schulzeiten früh-morgens mit der Posaune zu wecken pflegte. Ihre Mitmusiker hat Nicole Johänttgen über gemein-same Bekannte kennengelernt. Zum Zusammenspiel mit dem Sousaphon inspirierte der amerika-nische Saxophonist Arthur Blythe, der in den Neunzigerjahren mit Tuba, Conga und Cello auf sich aufmerksam machte.

„Henry“ (...) zeigt, dass (...) Tradition und Innovation jederzeit in einen lebhaften Dialog treten können. Diese Musik (...) macht ganz einfach glücklich.“ NZZ am Sonntag

“Nicole has something very special in her playing – a big and generous heart. An exceptional energy!”
David Liebman

Nicole Johänttgen info@NicoleJohaenntgen.com +41 76 426 43 69

www.NicoleJohaenntgen.com